

Von Anwendern Für Anwender



Seeing beyond

Stecher Automation / Sauldorf / Deutschland

A close-up, low-angle shot of several interlocking metal gears. The gears are highly polished and reflect light, creating bright highlights and deep shadows. The perspective is from a low angle, looking up at the gears, which are arranged in a circular pattern, creating a sense of depth and mechanical precision.

Auch im zweiten Leben so
gut wie neu: ZEISS Originals



ZEISS Originals: Etwa die Hälfte der taktilen Koordinatenmessgeräte ZEISS DuraMax hat Stecher als zertifiziertes Gebrauchtgerät erworben.

Auch im zweiten Leben so gut wie neu:

ZEISS Originals

Bei Stecher Automation sind wiederaufbereitete Gebrauchtmessgeräte von ZEISS im Einsatz – und überzeugen auf voller Linie

Bei ihren autonomen Metallbearbeitungszellen integriert die Firma Stecher Automation auch gebrauchte ZEISS Messmaschinen. Die generalüberholten ZEISS Originals Systeme stehen Neugeräten in puncto Genauigkeit in nichts nach, bei Kosten und Verfügbarkeit können sie sogar Vorteile für sich verbuchen. Für die Stecher Gruppe, die ihr Messtechnik-Ökosystem komplett von ZEISS bezieht, eine willkommene zusätzliche Möglichkeit, zertifizierte ZEISS Qualität zu erhalten.

Unter dem Leitgedanken „Automatisierung von Drehern für Dreher“ bietet Stecher Automation hochwertige Automatisierungstechnik und -leistungen bis hin zur kompletten Fertigungs- und Messzelle. 2019 gründete es sich aus dem Mutterunternehmen Stecher GmbH, ein mittelständisches Familienunternehmen für Metallbearbeitung. Seit vielen Jahren liefert ZEISS die Messmaschinen, mit denen die Stecher Gruppe die Qualität in ihrer Fertigung sichert. Darunter sind auch mehrere ZEISS Originals, also generalüberholte Geräte, die von ZEISS zurückgekauft oder von Messen und ZEISS Quality Excellence Centern zurückgenommen, wiederaufbereitet, auf den neuesten technologischen Stand gebracht und zertifiziert werden.

ZEISS Gebrauchtgeräte überzeugen in vollem Umfang

Die Entscheidung in ZEISS Originals zu investieren hat die Stecher Gruppe nie bereut, betont Qualitätssicherungsleiter Carsten Einhart: „Wir können beim Kalibrieren und bei der Nutzung keinen Unterschied zu unseren Neugeräten ausmachen, daher können wir uns den Einsatz von ZEISS Originals auch in Zukunft ohne Einschränkung vorstellen.“

Von den insgesamt zehn ZEISS DuraMax Maschinen, die für die serienbegleitende Prüfung eingesetzt werden, sind mehr als die Hälfte aus dem ZEISS Originals Programm. Dabei handelt es sich um ZEISS Messgeräte, die nach einem standardisierten Prozess wiederaufbereitet werden: ZEISS Experten überprüfen jedes Gerät und tauschen alle Bauteile, die funktionale oder optische Mängel aufweisen und den strengen Standards nicht entsprechen, mit ZEISS Originalteilen aus. Dazu gehören zum Beispiel Antriebsmotoren, Maßstäbe und Verschleißteile. Neben der Hardware wird auch die Software upgedatet, so dass zum Beispiel die Steuerung oder Sensoren dem aktuellen Herstellerstandard entsprechen. Am Ende des Prozesses wird das Messsystem nach ZEISS Neugerätevorgaben getestet. Nach der Durchführung dieser Tests wird das System zertifiziert und

mit 12 Monaten Herstellergewährleistung und einer Ersatzteilverfügbarkeit von bis zu zehn Jahren, abhängig vom Maschinentyp, angeboten.

Bei der Stecher Gruppe fiel die Entscheidung für die Gebrauchtssysteme von ZEISS vor allem aus Zeitgründen: „Wir befinden uns auf einem massiven Wachstumskurs, unser Auftragsbuch ist jetzt, am Anfang des Jahres, schon bis Jahresende voll. Daher benötigten wir schnell weitere Messgeräte. Da wir aufgrund der hohen Anforderungen unserer Kunden nicht auf ZEISS Qualität verzichten wollten, haben wir uns für die schneller lieferbaren ZEISS Originals entschieden“, erklärt Simon Stecher, stellvertretender operativer Geschäftsführer von Stecher Automation. Für Carsten Einhart waren die Gebrauchtssysteme die optimale Wahl: „Ich könnte ihnen auf Anhieb nicht sagen, welche Geräte bei uns Gebraucht- oder Neugeräte sind, ich glaube, das sagt schon alles. Alle Messgeräte in unserem Haus erfüllen bei den jährlichen Überprüfungen vom Service ihre Genauigkeitsanforderungen, egal ob Neugerät oder ZEISS Originals.“

Von Anwendern für Anwender

Stecher Automation / Sauldorf / Deutschland

„Ich könnte ihnen auf Anhieb nicht sagen, welche Geräte bei uns Gebraucht- oder Neugeräte sind, ich glaube, das sagt schon alles.“

Carsten Einhart, Qualitätssicherungsleiter Stecher Gruppe



Seit 2019 stellt Stecher Automation automatische Metallbearbeitungszellen her - dabei integrieren sie erfolgreich die Messtechnik-Lösungen von ZEISS.

Mehrwert durch Systemlösung aus ZEISS Messtechnik und Software

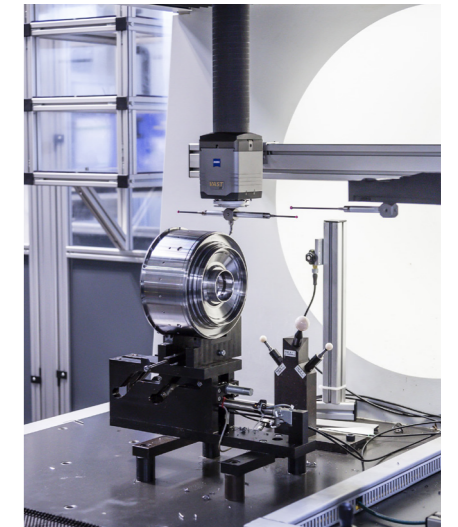
Schon seit 2014 setzt die Stecher Gruppe auf diverse ZEISS Messgeräte. „Wir hatten ursprünglich Geräte von unterschiedlichen Anbietern im Einsatz, haben uns aber dazu entschieden, unser Mess-Ökosystem im Messraum wie auch in der Fertigung komplett mit ZEISS Produkten auszurüsten“, erklärt Carsten Einhart. „Erstens hat ZEISS als Marktführer in der Regel einfach die höchste Genauigkeit, die wir bei unseren Produkten tatsächlich oft auch brauchen,

und zweitens reduziert der Einsatz von Messgeräten eines Herstellers für uns den internen Schulungsaufwand enorm.“ Simon Stecher ergänzt: „Die ZEISS Software hilft uns außerdem bei unseren Automatisierungsprojekten, bei der Vermeidung von Ausschuss und dem Beantworten besorgter Kundenanfragen. Das ist einfach ein rundes Gesamtsystem.“ Ebenfalls überzeugt die Tatsache, dass ZEISS sowohl bei den Neu- wie auch bei den generalüberholten Geräten als Partner stets mit Rat beiseite steht. „Wenn

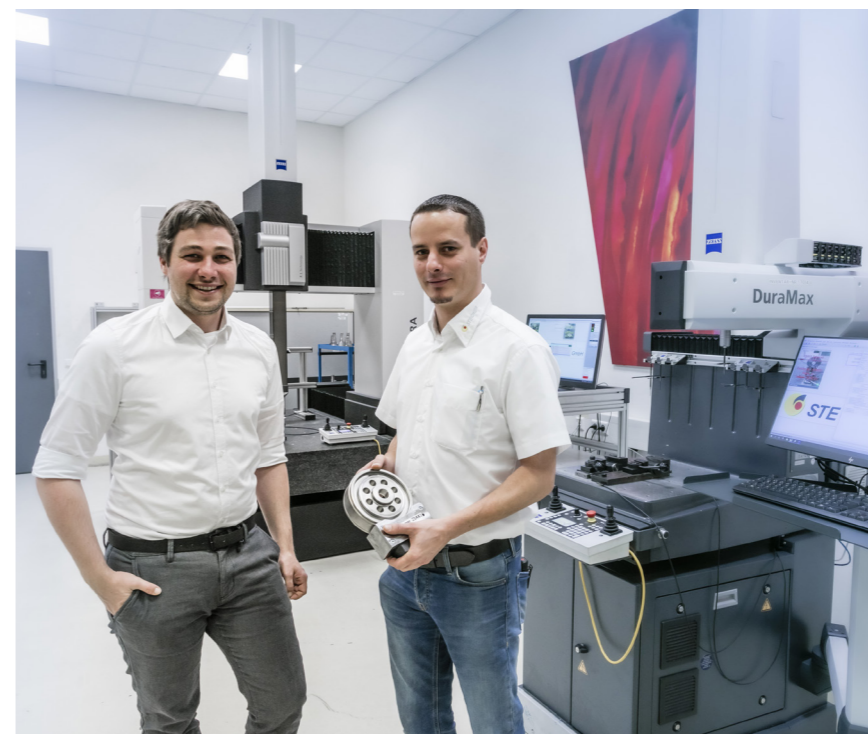
man was braucht, erhält man bei ZEISS kompetente Hilfe“, sagt Simon Stecher. „Zugleich sind wir recht schnell an einen Punkt gekommen, wo wir gar keine Hilfe mehr brauchen und einfach alles läuft – so ist es natürlich am besten.“ Daher ist ZEISS auch weiterhin als Partner für die industrielle Messtechnik der Stecher Gruppe gesetzt, inklusive ZEISS Originals: „Nach unseren hervorragenden Erfahrungen damit würde ich nicht zögern, weitere Systeme aus zweiter Hand von ZEISS zu beziehen“, betont Simon Stecher.



In der Fertigungshalle bearbeiten die 200 Mitarbeitenden der Stecher GmbH Metallteile für diverse Branchen.



Bei der Kalibrierung und Vermessung der Metallteile kann Stecher keine Unterschiede zwischen Alt- und Neugeräten feststellen – die versprochene ZEISS Qualität ist immer dieselbe.



Simon Stecher (links) und Carsten Einhart (rechts) begutachten ein bearbeitetes und vermessenes Metallteil.

„Nach unseren hervorragenden Erfahrungen damit würde ich nicht zögern, weitere Systeme aus zweiter Hand von ZEISS zu beziehen.“

Simon Stecher, stv. Geschäftsführer Stecher Automation GmbH

Connect to Productivity
with flexible & future-proof solutions

Carl Zeiss IQS Deutschland GmbH
73446 Oberkochen/Germany

Service: +49 7364 20-6337
Fax: +49 7364 20-3870
Email: info.metrology.de@zeiss.com
Internet: www.zeiss.de/messtechnik